

RESEARCH REPORT (INITIAL COVERAGE)

ELEMENT79 GOLD CORP.

STAND: 20. Februar 2023

BITTE BEACHTEN SIE DEN DISCLAIMER AM ENDE DES DOKUMENTS!



ELEMENT79 GOLD



FACTSHEET
 RESEARCH REPORT
 (INITIAL COVERAGE)

Aktuelle Kurse

CAD 0,095 Toronto
 (CSE) 17.02.23

USD 0,073 New York
 (OTCPK) 17.02.23

EUR 0,0595 Frankfurt
 17.02.23

Performance in CAD:
3 / 6 / 12 Monate
 -27% / -60% / -91%

Branche
 Rohstoffe

Marktkapitalisierung
 7,9 Mio. CAD

Ausstehende Aktienzahl
 83,4 Mio.

Options/Warrants:
 63,0 Mio.

Voll verwässerte Aktienzahl
 146,4 Mio.

**Durchschn. Tagesvolumen
 (200 Tage)**
 110.531 CAD (CSE)

52 Wochen Range
 CAD 0,08 - 1,23
 USD 0,0287 - 0,984
 EUR 0,0595 - 0,89

Symbole
 CSE: ELEM
 OTCPK: ELMGF
 FSE: 7YS
 WKN: A3E41D
 ISIN: CA28619A1012

Website
<https://www.element79.gold>

Corporate Office
 230-997 Seymour St
 Office 9, Vancouver, BC V6B
 3M1, Kanada
 Tel: +1 (604) 200-3608
 investors@element79gold.com

ELEMENT79 GOLD CORP.

Unternehmensprofil

Das kanadische Goldexplorationsunternehmen Element79 Gold Corp. (CSE: ELEM, FSE: 7YS, ISIN: CA28619A1012) verfügt in den USA, Peru und Kanada über eine Reihe von aussichtsreichen Silber- und Goldprojekten. Für das Flaggschiffprojekt in Nevada liegt bereits eine Ressourcenschätzung von signifikanter Größe mit über 3,7 Mio. Unzen AuEq vor.



Element79 Gold Jahreschart in CAD
 (Quelle: Big Charts)

Element79 Gold: Finanzdaten (in Mio. CAD)

Geschäftsjahr (Geschäftsjahresende zum 31.8.)	2020*	2020/21	2021/22	Q1 2022/23
Umsatzerlöse	-	-	-	-
Nettoergebnis	-0,01	-0,63	-4,75	-1,37
Ergebnis je Aktie in CAD	-0,00	-0,02	-0,09	-0,01
Kurs-Gewinn-Verhältnis	-	-	-	-
Dividende	-	-	-	-

* 27.02.20-31.08.20

Investmentansatz

Element79 Gold besitzt im US-amerikanischen Bundesstaat Nevada mit dem Flaggschiffprojekt Maverick Springs ein vielversprechendes Silber- und Goldprojekt (mit einem mehrheitlichen Silberanteil). Für das Projekt liegt seit Ende Januar 2022 ein NI 43-101 konformes Ressourcenupdate über 3,71 Mio. Unzen Gold-Äquivalent der Inferred Kategorie vor. Für 2023 sind weitere Explorationsaktivitäten geplant. Im benachbarten Battle Mountain Trend besitzt das Unternehmen ein weiteres Projektportfolio.

Im Juni 2022 übernahm Element79 Gold in Peru mit Lucero und Machacala zwei ehemalige Gold- und Silberminen mit hochgradiger Produktionshistorie. In naher Zukunft sollen daraus durch Wiederaufnahme der Produktion Cashflows generiert werden.

In Kanada bestehen zwei optionierte Projekte in British Columbia und Ontario, die zusammen mit Battle Mountain Liegenschaften strategische Möglichkeiten für Spin-Outs, Joint Ventures oder Verkäufe bieten.

Deutlich spekulativ eingestellte Anleger können Einstiegschancen in die Aktie unter Berücksichtigung einer mittelfristigen Haltedauer nutzen.

ELEMENT79 GOLD

**DAS UNTERNEHMEN**

ELEMENT79 GOLD

Element79 Gold Corp. (CSE: ELEM, FFM: CA28619A1012, WKN: A3E41D), ein noch relativ junges kanadisches Explorationsunternehmen, hat sich auf die Erforschung von Gold- und Silberprojekten spezialisiert. Dazu hat es in der kurzen Zeit des Bestehens ein umfangreiches Portfolio aufgebaut. Neben seinem zu 100% eigenen Gold-Silber-Projekt „Maverick Springs“ in Nevada (USA), das als Hauptprojekt geführt wird, besitzt das Unternehmen in der gleichen Region weitere 15 Gold-Silber-Projekte. Darüber hinaus hält Element79 Gold die Optionen auf den Erwerb von zwei kanadischen Goldprojekten. Auch in der südlichen Hemisphäre ist das Unternehmen tätig. Mit zwei Silber-Gold-Projekten in Peru befindet man sich derzeit in der Abschlussphase des Kaufes und möchte diese beiden Projekte, die historische Minen besitzen, kurzfristig wieder in Produktion bringen.

Das Unternehmen und seine Strategie

Nach der Gründung des Unternehmens im Februar 2020 öffnete sich Element79 Gold im August 2021 als börsennotierte Gesellschaft dem Anlegermarkt.

Die Priorität des Managements liegt in der erfolgreichen Weiterentwicklung seines Paradeprojekts Maverick Springs im amerikanischen Bundesstaat Nevada. Die vor Abschluss stehenden zwei Silber-Gold-Projekte in Peru sollen möglichst rasch zu einer Wiederaufnahme der Produktion geführt werden, um durch die Produktionsgewinne das Unternehmenskapital für weitere Explorations- und Entwicklungsaufgaben zu unterstützen. Alle anderen Projekte werden nachrangig behandelt, wobei das Management, je nach Gelegenheit, JV-Verträge ebenso anstrebt wie eventuelle Verkäufe oder Spin-offs.

ELEMENT79 GOLD



PROJEKTE IN
 DEN USA

Die Projekte in den USA

Wie in nebenstehender Grafik ersichtlich ist, befinden sich alle USA-Projekte des Unternehmens im amerikanischen Bundesstaat Nevada. Darüber hinaus liegen sie an für ihre reichen Edelmetallvorkommen berühmten Trends, namens Carlin-Trend, Battle-Mountain-Trend und Getchell-Trend.

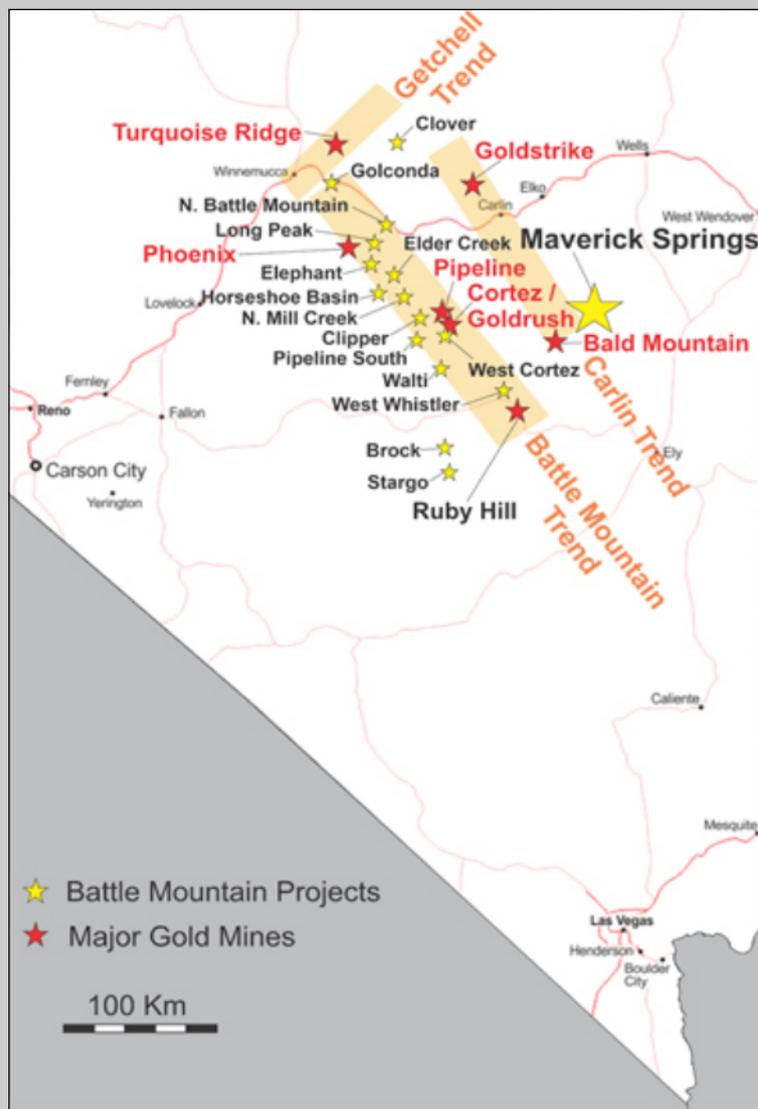


Abb. 1: Lageübersicht des USA-Portfolios
 (Quelle: Element79 Gold)

Element79 Gold zählt mit seinem Portfolio (Maverick Springs mit 1.942,50 ha und den Battle Mountain Projekten mit 17.999,60 ha) flächenmäßig zu einem der größten Unternehmen der Region.

ELEMENT79 GOLD



PROJEKT
 MAVERICK SPRINGS

MAVERICK SPRINGS, das Flaggschiffprojekt von Element79 Gold

Erworben wurde das Projekt durch die Übernahme aller Aktien der Vorgesellschaft Numberco zum 23.12.2021. Damit wurden gleichzeitig auch alle Projekte des „Battle Mountain“-Portfolios erworben. Aktuell besteht eine Schmelzabgabe von insgesamt 7,4% ab Produktion. 5,9% würden an Artemis Exploration gehen, 1,5% an Maverix Metals Inc.

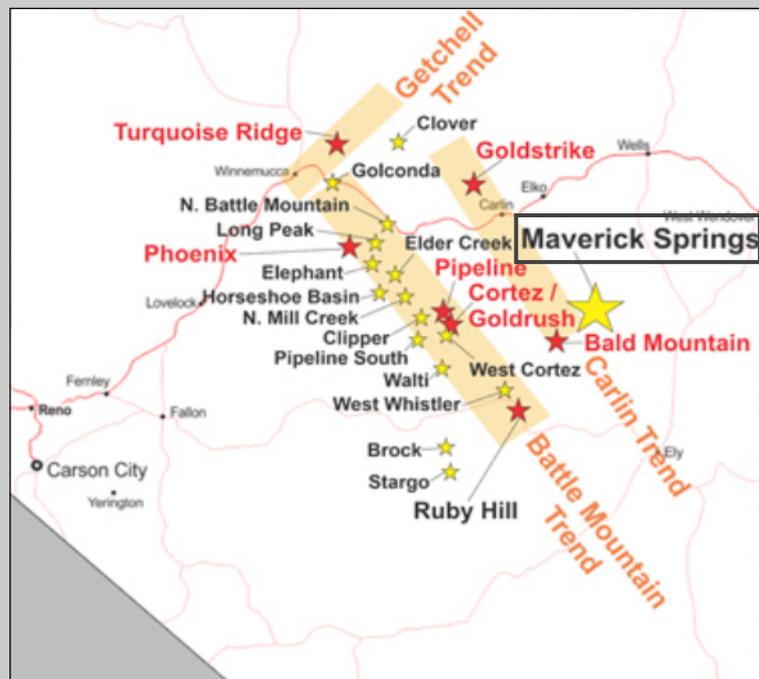


Abb. 2: Lage von Maverick Springs am Carlin Trend
 (Quelle: Element79 Gold)

Lage und Infrastruktur

Im Nordosten Nevadas liegt das Projektareal mit seinen 1.942,50 ha am südöstlichen Rand des berühmten Carlin-Trends. Die Entfernung zur Stadt Elko beträgt knapp 85km. Das Projektareal ist über befestigte und unbefestigte Straßen ganzjährig befahrbar.

Wasserversorgung existiert durch eine am Grund befindliche Bohrung. Energieanschluss an das Stromnetz befindet sich in ca. 32 km Entfernung nordöstlich vom Projekt.

Der bekannte Bergbauriese Kinross befindet sich mit seiner Bald Mountain Mine rd. 30km von Maverick Springs südwestlich entfernt. Diese ist seit 2016 in Produktion und liefert jährlich ca. 205.000 Unzen Goldäquivalent von geologisch vergleichbaren Depots.

ELEMENT79 GOLD


**PROJEKT
MAVERICK SPRINGS**

Geologie

Die am Trend dominante Geologie besteht überwiegend aus Kalksteinformationen des Erdzeitalters Perm. Oxidische Mineralisierung befindet sich nahe der Oberfläche (bis ca. 120m Tiefe), darunter ist sie überwiegend sulfidisch. Sind die mineralisierten Schichten im Norden des Projektareals überwiegend flach, so fallen sie gegen Süden in einem Winkel von 10 Grad bis 30 Grad moderat ab.

Gold- und Silbervorkommen sind feinkörnig in Verbindung mit Pyrit und Arsen-sulfiden vertreten, zuweilen auch in Quarzgängen. Auch wenn es grundsätzlich der Geologie des Carlin-Trends entspricht, so ist die Mineralisierung sehr ähnlich den schwach sulfidischen epithermalen Gold-Silber-Depots, wie man sie von vielen anderen Regionen kennt.

Projekthistorie

Das Projekt besitzt eine inhaltsreiche Vergangenheit, obwohl sich alle Explorationen auf rd. 20% der Projektfläche konzentriert haben. Von unterschiedlichen Projektunternehmen wurden im Zeitraum zwischen 1987 und 2008 vielfach Gesteinsproben eingesammelt, aber auch auf unterschiedlichen Stellen gebohrt. Insgesamt existieren Daten aus 47.000 Meter von den 149 Bohrlöchern.

Die aktuelle Ressource

Es war eine der vordringlichsten Aufgaben des Managements, aus den vorhandenen Daten eine erste eigene Ressource erarbeiten zu lassen, um den Aktionären einen Projektwert darstellen zu können. Es wurden, wie gesagt, nur die historischen Daten dazu verwendet. Eigene Bohrungen fanden bis zu diesem Zeitpunkt noch nicht statt. Diese Ressource, nach einer historischen Ressource eigentlich ein Ressourcenupdate, wurde am 31.1.2022 veröffentlicht und zeigt bereits zu diesem Zeitpunkt, dass Element79 auf gutem Weg ist, eine Topressource für zukünftigen Abbau entwickeln zu können.

Class	Tonnes	Ag (g/t)	Au (g/t)	Ag (Moz)	Au (Moz)	Ag EQ (g/t)	Ag EQ (Moz)	Au EQ (g/t)	Au EQ (Moz)
Inferred	125,421,000	43.5	0.34	175.7	1.37	68.9	278.0	0.92	3.71

Tab. 1: Ressource vom 31.1.2022 auf Maverick Springs
(Quelle: Element79 Gold)

Interessant ist die Tatsache, dass sich die bereits als exzellent einzustufende Ressource auf einer kleinen Fläche von lediglich 2.400m x 1.200m befindet. Aber auch, dass im an Gold reichen Nevada bei der Ressource Silber den Mehrheitsanteil besitzt.

Wie nachstehende Grafik veranschaulicht, sind die Erzkörper der Ressource sehr oberflächennah, was eine für den Abbau kostengünstige Tagebaugrube erwarten lässt.

ELEMENT79 GOLD

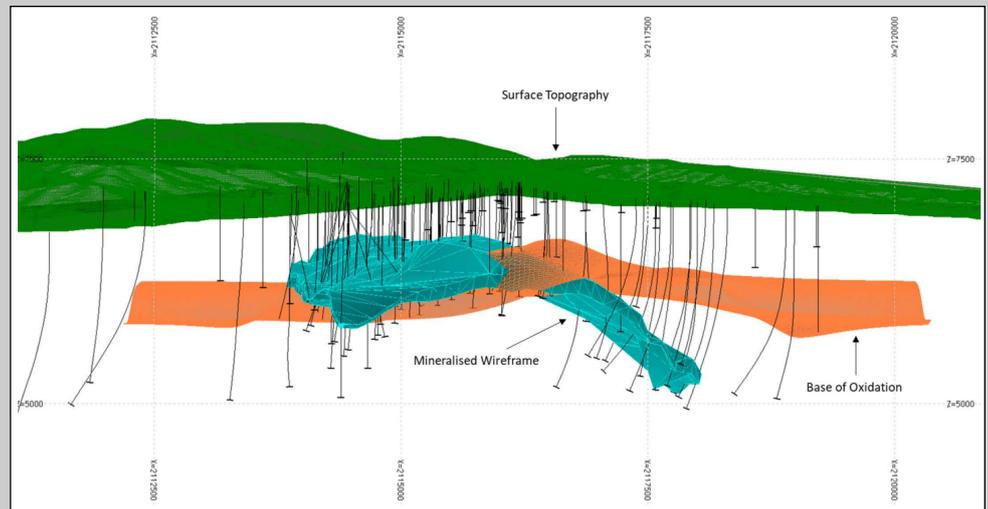

 PROJEKT
MAVERICK SPRINGS


Abb. 3: Topografie und Bereich der Mineralisierung auf Maverick Springs (Quelle: Element79 Gold)

Seit dieser Zeit arbeitet das Management daran ein weiteres Bohrprogramm zu planen, das zur Aufgabe haben wird, die Ressource nicht nur zu erweitern, sondern auch wesentliche Teile aus der inferred Kategorie in die höherwertige Stufe indicated bringen zu können. Aktuell liegt jedoch noch kein genauer Zeitplan sowie Bohrplan dafür vor, auch wenn das Management davon ausgeht noch im Jahr 2023 eine neue Ressource zu erhalten.

Dennoch kann man bereits **die Highlights des Projektes** erkennen:

- so liegt das Projekt in den USA in einem bergbaufreundlichen und politisch sicheren Land
- dazu befindet sich das Projekt am Carlin Trend, einer der als goldreichsten Regionen der USA bekannten Gebiete.
- zeigt die aktuelle Ressource bereits das Potential für einen Companymaker auf.
- Die Ressource wird derzeit weit unter dem vergleichbaren Marktwert gehandelt.
- Das Projektpotential generell ist hoch, da erst rd. 20% der Landmasse exploriert wurden.

Daher ist es verständlich, wenn das Management dieses Projekt bevorzugt behandelt und derzeit für eine kontinuierliche Entwicklung vorbereitet. Ein im Oktober 2022 erweiterter technischer Report empfiehlt dem Unternehmen nicht nur nach weiteren oberflächennahen Mineralisierungen im Bereich der Ressource zu suchen, sondern im Umfeld auch weitere mineralisierte Zonen zu entdecken, denn die geologischen Voraussetzungen für nachhaltige Funde scheinen dafür vorhanden zu sein.

ELEMENT79 GOLD



**PROJEKTPORTFOLIO
BATTLE MOUNTAIN**

Das BATTLE MOUNTAIN Portfolio, ebenfalls in Nevada (USA)

Dieses Konvolut an Projekten, das von den gleichen Eigentümern wie Maverick Springs erworben wurde, liegt mit Ausnahme eines Projektes (Projekt Clover am Getchell-Trend) im gleichnamigen Battle Mountain Trend, einer parallel zum Carlin-Trend verlaufenden Edelmetallregion, in der sich viele namhafte Unternehmen angesiedelt haben.

Die in der Abbildung 1 (Lagegrafik der USA-Projekte) mit schwarz beschrifteten und mit gelben Sternen versehenen Projekte sind die Projekte von Element79 Gold.

Insgesamt besitzt Element79 Gold seit der Übernahme am 23.12.2021 eine Gesamtprojektfläche von 17.999,60 ha. Die meisten Projekte befinden sich noch im zumeist unerforschten Frühstadium. Bei einigen Projekten jedoch gibt es aus der Vorgeschichte Ansatzpunkte, die auf Potential hinweisen.

So hat das Projekt Elder Creek verfügbare Daten aus 155 historischen Bohrungen, die einen Spitzenwert von 3,19g Gold je Tonne über 38,96m aufzeigten.

Auch das Projekt Clover wurde in seiner Geschichte bereits mittels 104 Bohrungen exploriert. Als Spitzenwert stehen 25,3g Gold je Tonne über 9,75m zu Buche.

Am Projekt Long Peak waren es 8,02g Gold und 174g Silber je Tonne über 9,14m. Auch wenn das Unternehmen noch alle 15 Projekte besitzt, so hat sich im Jahr 2022 eine möglicherweise wesentliche Entwicklung in Bezug auf die Projektanzahl ergeben.

Dem Unternehmen liegen seit 17. November 2022 unverbindliche Absichtserklärungen von zwei Unternehmen vor, 5 der 15 Projekte käuflich erwerben zu wollen. Dies umfassen die Projekte „Long Peak“, „Stargo“, „Elder Creek“, „North Mill Creek“ und „Elephant“.

ELEMENT79 GOLD



**PROJEKTPORTFOLIO
 BATTLE MOUNTAIN**

Absichtserklärung von Centra Mining Ltd.

Mit der Interessensbekundung vom 17. November 2022 (gültig 180 Tage) bemüht sich Centra Mining um die Projekte Long Peak und Stargo.

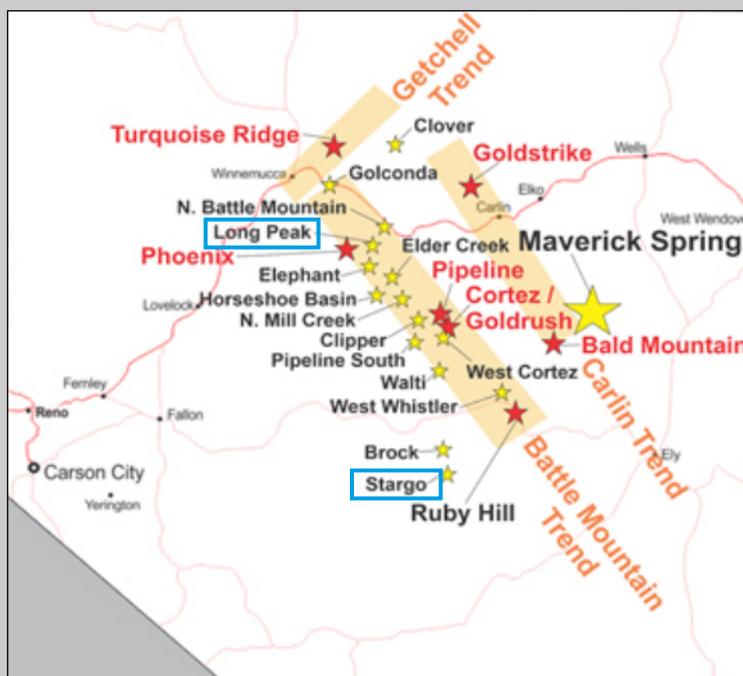


Abb. 4: Wunschprojekte von Centra Mining, blau umrandet
 (Quelle: Element79 Gold)

Für den 100%igen Erwerb der Projekte mit allen Rechten und Pflichten steht seitens Centra Mining ein Kaufpreis in Höhe von CAD 1 Mio., zahlbar durch die Übergabe von 2,5 Mio. Aktien zum jeweiligen Wert von CAD 0,40 in der Absichtserklärung. Auch wenn die Angebotsfrist noch läuft, ist zu erwarten, dass Centra Mining nach erfolgter Projektprüfung in absehbarer Zeit ihre Entscheidung bekannt geben wird. Element79 Gold bemüht sich aktuell um eine noch raschere Entscheidung.

Absichtserklärung von Valdo Minerals Ltd.

Mit gleichem Datum legte auch Valdo Minerals sein unverbindliches Ankaufinteresse dem Management von Element79 Gold vor. Dieses läuft ebenfalls 180 Tage, und sieht als Kaufpreis CAD 1,125 Mio. vor, der in Aktien von ebenfalls Centra Mining mit 3,75 Mio. Stück zum Preis von CAD 0,30 zu begleichen wäre.

Die Lagen der drei betreffenden Projekte Elder Creek, Elephant und North Mill Creek sind in nachstehender Grafik deutlich hervorgehoben.

ELEMENT79 GOLD

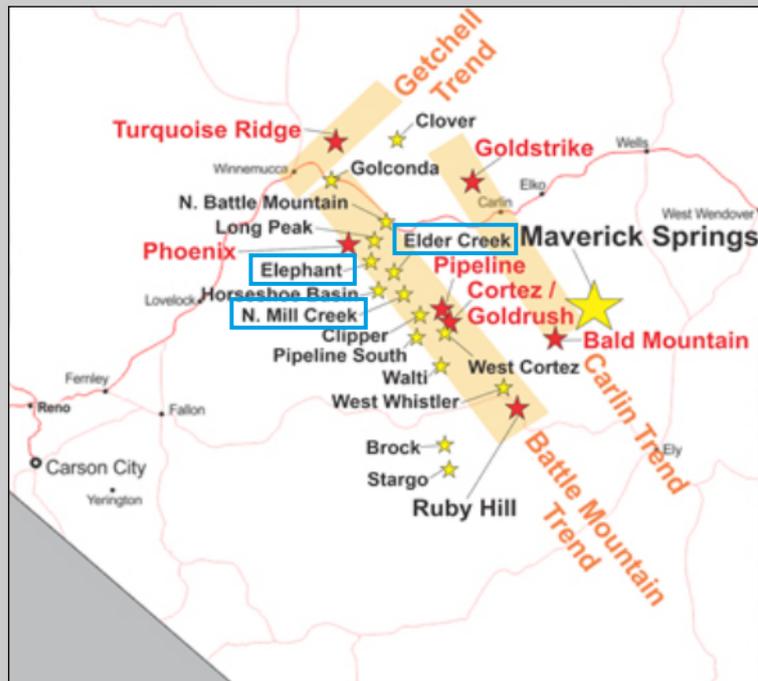
PROJEKTPORTFOLIO
BATTLE MOUNTAIN

Abb. 5: Wunschprojekte von Valdo Minerals, blau umrandet
(Quelle: Element79 Gold)

Auch für diese Interessensbekundung wird mit einer zeitnahen Reaktion gerechnet. Wesentlich zu beachten ist allerdings, dass beide am Ankauf interessierte Unternehmen die Optionszeit für ihre eigenen Prüfungen der Projekte nutzen, und erst danach über einen definitiven Ankauf entscheiden werden. Element79 Gold bemüht sich derzeit, bereits vorzeitig eine Entscheidung zu erlangen.

Das Restportfolio von Element79 Gold in Nevada

Vorausgesetzt, es kommt zu einem Verkauf der fünf vorgenannten Projekte, so reduziert sich das verbleibende Portfolio von Battle Mountain und Getchell auf 10 Projekte.

All die verbleibenden Projekte sind dem Hauptprojekt nachgereiht und stehen nicht zur forcierten Exploration an. Unterdessen ist das Management von Element79 bemüht, auch für diese Projekte potentielle JV-Partner oder Käufer zu finden. Gespräche dazu finden bereits statt, allerdings gibt es darüber noch keine konkreten Nachrichten.

Angaben zu Aktivitäten auf den verbleibenden Projekten im Jahr 2023 sind vom Management bereits gemacht worden: Überarbeitung der geologischen Mappen, Begutachtung der Bohrkerne, Probenentnahmen von vielen Projekten für eine Analyse. Ebenso laufen Verhandlungen mit Bohrgesellschaften für das Projekt Clover, um darauf eine Ressource zu entwickeln.

ELEMENT79 GOLD



WEITERE PROJEKTE

–
PROJEKT
MACHACALA

Gold-Silber-Projekte in Peru

Mit 28. Juni 2022 wurde zwischen Element79 Gold und Calipuy Resources die Übernahme aller ausstehenden Aktien von Calipuy vertraglich vereinbart. Calipuy Resources war eine Tochter von Condor Resources. Damit gingen auch die beiden historischen Minen „Machacala“ und „Lucero“ ins Eigentum von Element79 Gold über. Eine 0,5%ige Schmelzabgabe, die mit übernommen wurde, besteht zugunsten Sandstorm Gold Ltd. für das Projekt Lucero.

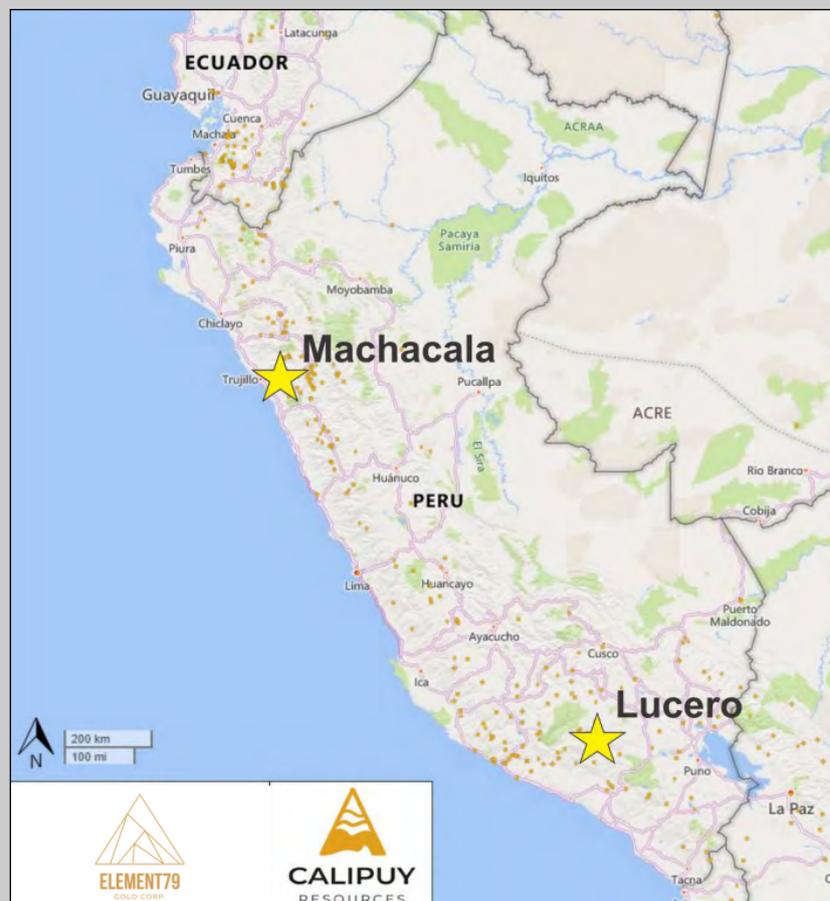


Abb. 6: Lage der Projekte in Peru
(Quelle: Element79 Gold)

MACHACALA, Silber-Goldprojekt in Peru

1.084 ha im District Carabamba der Provinz Julcan stehen Element79 Gold in Peru für kommende Aufgaben zur Verfügung.

Bereits im Jahr 2004 hat Gold Hawk Resources Inc. auf diesem Projekt eine Ressource schätzen lassen. Diese sprach von 1,560.000 Tonnen mit 420.000 Unzen Goldäquivalent in der inferred (vermuteten) Kategorie. Daraus ergeben sich 8,4g Goldäquivalent je Tonne. Eine genaue Anführung von Gold- und Silbermengen gibt es jedoch nicht.

ELEMENT79 GOLD



**PROJEKT
 MACHACALA**

Kommerzielle Produktion gab es bereits in den 50er Jahren des vergangenen Jahrhunderts. Zwischen 1979 und 1991 wurde durch Minera Santa Isabel ebenfalls Abbau betrieben. In diesem Zeitraum wurden 230.000 Tonnen Material mit Gehalten von 6g Gold und 340g Silber je Tonne aus dem Boden geholt. Durch den Preisverfall der Edelmetalle wurden die Aktivitäten eingestellt, und ein neuerlicher Abbau ist bis heute nicht erfolgt.

Allerdings wurde in den Jahren zwischen 1997 und 2004 von Gold Hawk und Meridian Gold 45 Bohrlöcher mit insgesamt 8.500 Meter niedergebracht.

In Summe sind durch die Vorarbeiten viele Venen und Venensysteme am Projektareal bekannt. Nur wenige davon wurden bisher teilweise erforscht und abgebaut. Nachfolgende Grafik zeigt die Existenz von bedeutenden Venensystemen.

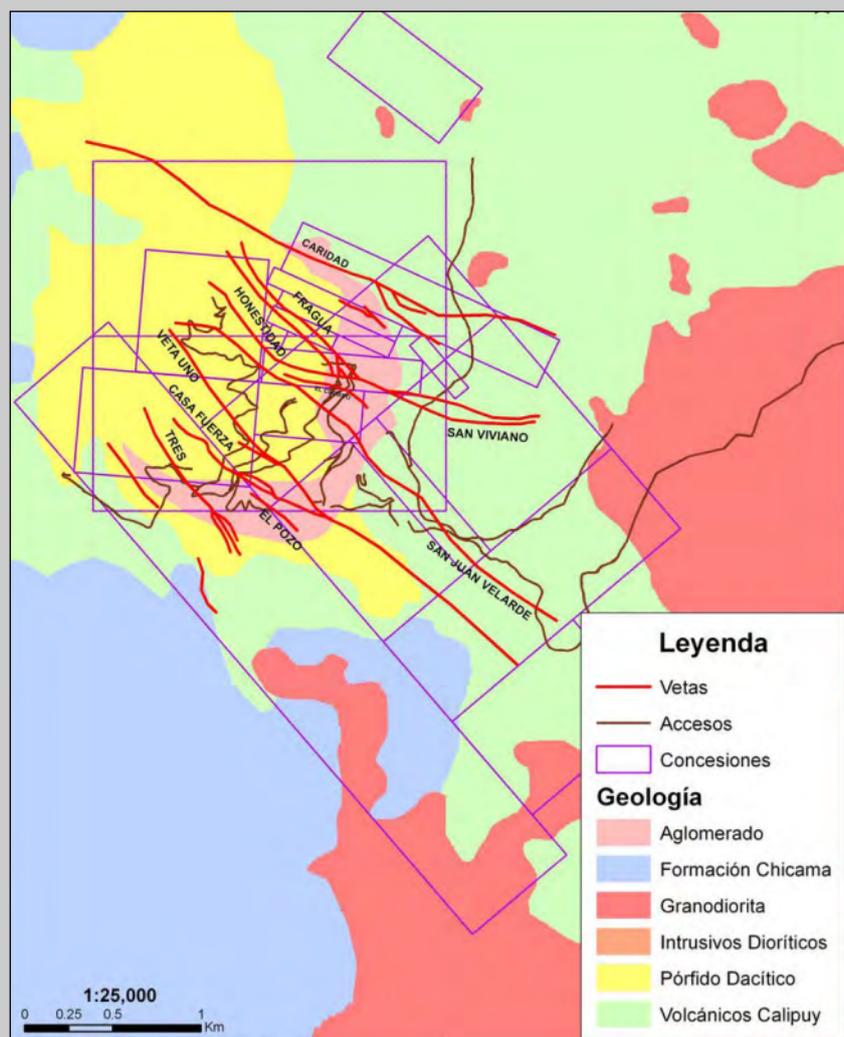


Abb. 7: Vielfache Venensysteme auf Machacala
 (Quelle: Element79 Gold)

ELEMENT79 GOLD



**PROJEKT
MACHACALA**

Die nächsten Schritte am Projekt

Das Management hat einen klaren Plan für die nächsten 6 bis 12 Monate. Und der heißt, das Projekt einer erneuten Produktion zuzuführen.

Diese kurzfristige Zielsetzung erscheint deshalb plausibel, da:

1. Sowohl für Machacala, wie auch für das Projekt Lucero, eine Genehmigung für einen Abbau von insgesamt bis zu 350 Tonnen pro Tag besteht.
2. Explorationen zu einer neuen Ressource nach modernem Maßstab führen sollen.
3. Für beide Projekte in deren Umgebung Mühlen vorhanden sind, die genügend Kapazität haben, um zumindest die vorerst geplanten 150 Tonnen pro Tag verarbeiten zu können.
4. Es relativ leicht fällt, den bekannten Venen zu folgen, was einen rascheren Abbau begünstigt.

Natürlich ist davor noch eine Menge an Arbeiten notwendig. Von Planung, Exploration bis hin zu einem organisierten Abbau hat Element79 im laufenden Jahr ein breites Arbeitspensum zu erledigen.

Die Projekthighlights summieren sich wie folgt:

- Hochgradige Vorkommen sind in den erkannten Venenstrukturen vorhanden.
- Top Potential durch die vielen noch weitgehend unerforschten Venen.
- Aufrechte Abbaugenehmigung.
- Vorhandene Produktionsstätten mit freier Kapazität.
- Das Projekt kann bei Produktion wesentlich zum finanziellen Erfolg des Unternehmens beitragen.

Auch wenn derzeit ein konkretes Risiko für den Bergbau nicht erkennbar ist, sollten die aktuellen politischen Unruhen in Peru weiter beobachtet werden.

ELEMENT79 GOLD



PROJEKT
 LUCERO

LUCERO, Silber-Gold-Projekt in Peru

Das zweite Projekt in Peru umfasst 10.805 ha und befindet sich in der Shila Region im südlichen Peru.

Im Wesentlichen ist über dieses Projekt Gleiches zu sagen, wie zum Projekt Machacala. Auch hier sind durch frühere Arbeiten umfangreiche Venensysteme bekannt.

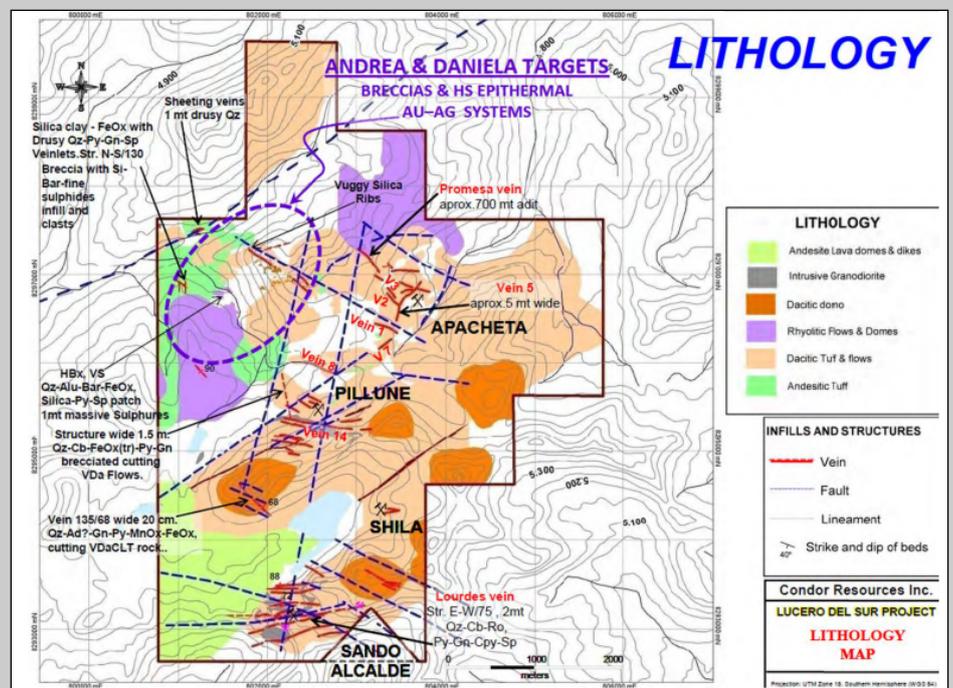


Abb. 8: Lage und Übersicht der bekannten Venen auf Lucero
 (Quelle: Element79 Gold)

Auch auf diesem Projekt gab es früher eine Silber- und Goldproduktion. Aus den Jahren 1998 und 2004 ist bekannt, dass jährlich 18.800 Unzen Gold und 435.000 Unzen Silber gefördert wurden. Dies mit sehr guten Graden von 19g Goldäquivalent je Tonne.

Da nicht alles in obiger Grafik erkennbar ist, sei erwähnt, dass man bisher in dem schwach sulfidischen Boden aus dem Tertiär insgesamt 74 Venen gefunden hat. Davon wurden jedoch lediglich 14 zum Teil der historischen Produktion zugeführt.

Die nächsten Schritte sowie Projekthighlights

Alle Highlights und kommenden Arbeitsschritte decken sich mit den Angaben, die zum Projekt Machacala gemacht wurden.

Beiden Projekten in Peru könnte durch die vorhandenen Gegebenheiten eine prächtige Zukunft erwachsen, aber auch ein gewinnbringender Verkauf könnte

ELEMENT79 GOLD



PROJEKTE IN
 KANADA
 -
 PROJEKT DALE

eine Option für das Management darstellen. Das Jahr 2023 wird auf jeden Fall ein richtungsweisendes und entscheidendes Jahr werden.

Am 15.2.2023 veröffentlichte das Unternehmen die jüngsten Analyseergebnisse von Proben aus Schürfgräben, die im vergangenen Jahr bei Feldarbeiten eingesammelt wurden.

Mit 7,7g Gold je Tonne, 916g Silber je Tonne, sowie 1,1% Blei und 0,5% Zink je Tonne wurden dabei nicht nur hochwertige Mineralisierungen angetroffen, sondern auch weitere Quarz-Karbonat-Venen entdeckt, die auf potentielle weitere sulfidische Systeme hindeuten.

Die Projekte in Kanada

In Kanada hat Element79 Gold Optionen auf die 2 Projekte „Dale“ und „Snowbird“, wonach Element79 Gold unter Einhaltung aller Optionsauflagen bis zum Jahr 2026 100% der Verfügungsrechte erlangen kann.

Das Gold-Silber-Projekt DALE

1.980 ha stehen dem Unternehmen für Explorations in Ontario, Kanada, hier zur Verfügung.

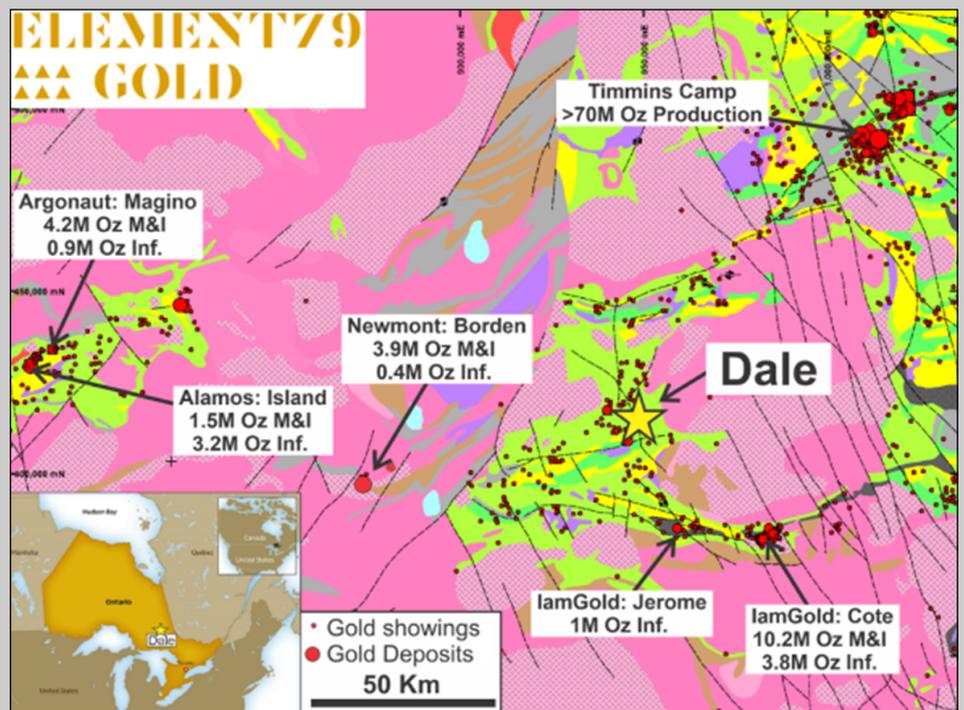


Abb. 9: Lage und Umfeld des Projektes Dale in Ontario, Kanada, (Quelle: Element79 Gold)

Dass sich das Projekt in prominenter Lage befindet, erkennt man durch die Anzahl an hochrangigen Bergbaubetrieben im Umfeld des Projektes.

ELEMENT79 GOLD



PROJEKT SNOWBIRD

Die bisherigen Arbeiten seitens Element79, die im Juni 2022 abgeschlossen wurden, haben in Schürfgräben und bei Gesteinsproben aufgezeigt, dass hochgradige Funde am Projekt wahrscheinlich sind. In Schürfgräben wurden bis zu 4g Gold je Tonne gemessen und Gesteinsproben enthielten bis zu 1,2 Unzen Silber je Tonne.

Über ein weiteres Explorationsprogramm auf diesem Projekt wird derzeit im Management diskutiert. Eine genaue Planung bzw. Umfang liegt aktuell jedoch noch nicht vor.

Das Gold-Silber-Projekt SNOWBIRD

2.726 ha Fläche umfasst das Projekt Snowbird im Zentralbereich des kanadischen Bundesstaates British Columbia. Die Optionsbedingungen für dieses Projekt sind mit denen des Projektes Dale identisch.

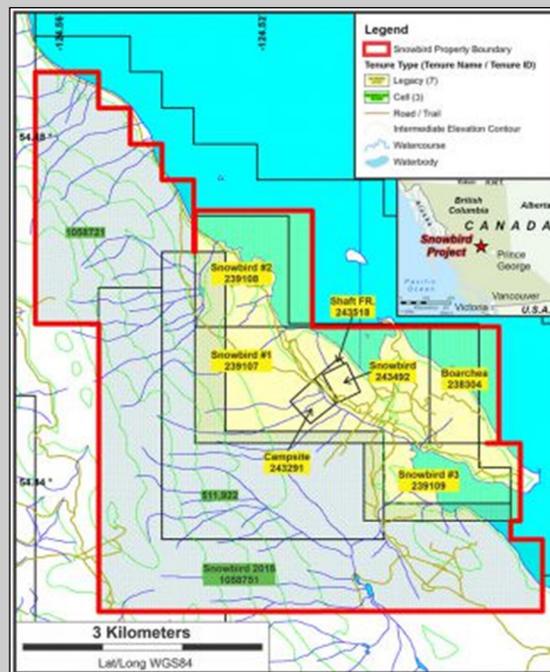


Abb. 10: Lage des Projektes Snowbird in British Columbia, Kanada
(Quelle: Element79 Gold)

Das Projekt liegt ca. 20km westlich von Fort St. James und ist ganzjährig über Sandstraßen befahrbar.

Geologische Bedeutung haben die mesothermale Strukturen am Projekt, die sehr dem ebenfalls in British Columbia befindlichen „Bralorne“-Minenkomplex ähneln. Dieser historische Komplex hat bis zu seiner Schließung im Jahr 1971 4,2 Mio. Unzen hochgradiges Gold hervorgebracht. Der geologische „Timmins“-Komplex vom Projekt, der ebenso seine Hochgradigkeit bei Depots andernorts bestätigt hat, konnte bereits über 70 Mio. Unzen Gold gewinnen lassen. Bekannt ist, dass diese epithermale und mesothermale Strukturen bis in eine Tiefe

ELEMENT79 GOLD



PROJEKT SNOWBIRD

ZUKUNFTS-
AUSSICHTEN

von 1.000 Meter reichen. Am Projekt selber wurde erst eine einzelne Bohrung niedergebracht, und auch diese nur bis in eine Tiefe von 400 Meter.

Die Edelmetalle auf Snowbird befinden sich überwiegend in Quarz-Karbonat-Venen, zusammen mit Fuchsit, Pyrit und Arsenopyrit, entlang von Kontaktzonen mit verwitterten Metasedimenten.

Hochgradige Funde wurden hier bereits in den 1920er und 1930er Jahren bei historischen Bohrungen bestätigt. 10,5g Gold und 357,7g Silber je Tonne wurden dabei gemessen. In schmalen Venen von 15cm wurden sogar 8.508,34g Gold und 2.889,88g Silber je Tonne entdeckt.

Dies lässt für Explorationen mit modernen Methoden ein top Potential für hochgradige Funde am Projekt vermuten.

Die Zukunft der beiden Kanada-Projekte

Beide Projekte werden, wie auch alle amerikanischen Projekte, dem Hauptprojekt Maverick Springs und den beiden peruanischen Projekten nachgereiht.

Gemäß der Vorstellung des Managements ist es durchaus denkbar, bei beiden Projekten mit Interessenten JV-Vereinbarungen einzugehen. Ebenso denkbar ist auch ein Spin-off oder gänzlicher Abverkauf eines oder beider Projekte.

ELEMENT79 GOLD


FINANZDATEN
**Cashflows aus den
Peru-Projekten erwartet**
**Eigenkapitalzusage
vorhanden**

FINANZDATEN IM ÜBERBLICK

Die Gründung von Element79 Gold erfolgte im Februar 2020. Der Börsengang an die Canadian Securities Exchange fand im August 2021 statt. Der Handel in Frankfurt und weiteren deutschen Börsenplätzen wurde ab dann kurz danach sukzessive aufgenommen. Zum Jahresende 2021 begann auch der Handel an den New Yorker OTC Markets.

Das Unternehmen erzielt in der Explorations- und Entwicklungsphase der Projekte, wie z.B. im Hauptprojekt Maverick Springs, naturgemäß keine Umsatzerlöse. Eine Ausnahme davon bilden die beiden ehemals produzierenden Minen Lucero und Machacala in Peru. Hier soll nach notwendigen Vorbereitungen die Produktion auf kommerziellem Niveau wieder aufgenommen werden. Das Unternehmen nennt dafür einen geschätzten Zeitraum von etwa 12 Monaten, bevor signifikante Cashflows erwartet werden können.

Nach Unternehmensangaben hatte sich zuletzt die Veröffentlichung der letzten beiden Finanzberichte aufgrund der im Moment politisch instabilen Situation in Peru verzögert, was auch eine Handelsunterlassungsanordnung der Aktien für Teile des Managements ab dem 4.1.23 zur Folge hatte. Zum 13.2.23 wurde diese wieder aufgehoben, nachdem die Berichte veröffentlicht werden konnten.

Im nun vorliegenden Jahresabschluss 2021/22 mit Geschäftsjahresende zum 31.8.22 lag der Fehlbetrag bei über -4,7 Mio. CAD, in Q1 22/23 bei über -1,3 Mio. CAD. Zum 30.11.22 lag das für Rohstoff-Entwicklungsgesellschaften typische bilanziell angehäuften Defizit bei -6,9 Mio. CAD. Mit über 16 Mio. CAD befand sich die Eigenkapitalausstattung deutlich im positiven Bereich. Darlehensverbindlichkeiten betragen gut 3,1 Mio. CAD und vorgenommene Rückstellungen lagen bei über 6,3 Mio. CAD.

Um die Projekte weiterentwickeln zu können, benötigen die Explorations- und Entwicklungsunternehmen laufend Finanzierungszuflüsse, die in frühen Phasen in aller Regel eigenkapitalbasiert sind. Element79 Gold gingen 2020/21 Finanzierungszuflüsse von 0,6 Mio. CAD und in 2021/22 von knapp 5,2 Mio. CAD zu. In Q1 2022/23 waren es 0,7 Mio. CAD. Mit Crescita Capital (VAE) besteht eine Eigenkapitalzusage in Höhe von 10 Mio. CAD, die Element79 Gold bei Inanspruchnahmen durch Ausgabe neuer Aktien an Crescita bedienen kann. Element79 Gold verfügt derzeit noch über eine Reserve von 4,45 Mio. CAD aus dieser Zusage, aus der regelmäßig Summen bezogen werden. Darüber hinaus konnten auch Finanzschulden von Element79 Gold zuletzt durch aktienbasierte Zahlungen beglichen werden. Weitere Mittelzuflüsse sind durch Projektverkäufe möglich. In einer aktuell laufenden Absichtserklärung soll ein Teil des Battle Mountain Projektportfolios aktienbasiert für über 2,1 Mio. CAD abgegeben werden.

Für 2023 stehen insbesondere weitere Explorationsarbeit auf dem Hauptprojekt Maverick Springs und Vorbereitungen zur Wiederaufnahme der Produktion in Peru im Raum. Einhergehend damit sind weitere Kapitalmaßnahmen derzeit

ELEMENT79 GOLD



FINANZDATEN

kurz- aber auch mittelfristig bei Element79 Gold notwendig, um die anstehenden operativen Ziele auch realisieren zu können.

Element79 Gold verfügt im US-Bundesstaat Nevada mit Maverick Springs über ein attraktives Silber- und Goldprojekt, das bereits eine markante NI 43-101 konforme Ressourcenschätzung besitzt. Das Projekt soll nach weiterer Bearbeitung zu einem Ressourcenupdate und auf das Niveau mit einer vorläufigen Wirtschaftlichkeitsschätzung (PEA) gebracht werden. In Peru werden Cashflows durch die Wiederaufnahme der Produktion aus zwei ehemaligen Minen erwartet. Das Unternehmen geht daher davon aus, dass damit später übermäßige Verwässerungseffekte durch Ausgabe neuer Aktien vermieden werden können. Auf dem Explorationsniveau bestehen noch eine Reihe weiterer Projekte in Nevada und Kanada.

Im Hinblick auf dieses aussichtsreiche Projektportfolio sollte bei Explorations- und Entwicklungsgesellschaften prinzipiell aber immer beachtet werden, dass Investments hierbei spekulativer Natur sind und ein späterer wirtschaftlicher Erfolg eines Unternehmens nicht garantiert ist. Insbesondere der erfolgreiche Abschluss von Finanzierungsmaßnahmen sind für Rohstoffexplorationsunternehmen essentiell zur Fortführung des laufenden Geschäftsbetriebs und der weiteren Projektentwicklungen. Je nach Umfang der Kapitalmaßnahmen kann der eigene Anteil am potentiellen Wertzuwachs eines Unternehmens durch Verwässerungseffekte geschmälert werden.

Entwicklung der Finanzzahlen

Gewinn- und Verlustrechnung (in 1000 CAD) (Gründung zum 27.2.20, Geschäftsjahresende zum 31.8.)	GJ 2020*	GJ 2020/21	GJ 2021/22	Q1 2022/23
Umsatzerlöse	-	-	-	-
Operatives Ergebnis	-14	-626	-4.954	-1.804
Periodenergebnis	-14	-626	-4.752	-1.341
gewichteter Durchschnitt der Aktienzahl in 1000	9.634	32.922	53.848	79.391
Ergebnis je Aktie in CAD	-0,00	-0,02	-0,09	-0,01

Bilanzkennzahlen (in 1000 CAD)(Gründung zum 27.2.20, Geschäftsjahresende zum 31.8.)	GJ 2020*	GJ 2020/21	GJ 2021/22	Q1 2022/23
Bilanzstichtag	31.08.20	31.08.21	31.08.22	30.11.22
Anlagevermögen	30	448	26.832	27.428
Umlaufvermögen	77	566	121	204
davon Cash	66	302	5	10
Eigenkapital	101	602	17.023	16.502
Fremdkapital	6	413	9.930	11.130
Bilanzsumme	107	1.015	26.953	27.632

* Rumpfgeschäftsjahr 27.2.20-31.8.20

Tab. 2 und 3: GuV und ausgewählte Bilanzkennzahlen von Element79 Gold (gerundet)
 (Quelle: Element79 Gold)

ELEMENT79 GOLD


BEWERTUNG

 Konzeption
 Peergroupvergleich

BEWERTUNG

Element79 Gold verfügt mit über 3,7 Mio. Unzen AuEq Inferred bereits über eine signifikante Ressourcenschätzung im Maverick Springs Projekt. In der Weiterentwicklung sollen eine Höherstufung in eine Indicated Ressource sowie die Erstellung einer vorläufigen Wirtschaftlichkeitsschätzung (PEA) erfolgen.

Vorhandene Ressourcenschätzungen und im Weiteren die Wirtschaftlichkeits-schätzungen können für die Bewertungsanalyse eines Rohstoffunternehmens herangezogen werden. Im Falle von Element79 Gold besteht durch die breite Aufstellung zusätzliches Potential. Wertsteigernd im Vergleich zu konventionellen Projektentwicklern kann die mögliche Umsatzgenerierung aus den beiden ehemaligen peruanischen Minen angesehen werden. Zuflüsse sind zudem aus strategischen Projektveräußerungen aus dem umfangreichen Portfolio denkbar. Somit sind Wachstumsfinanzierungen über die sonst üblichen Kapitalmaßnahmen hinaus möglich. Diesbezüglich wurde im November 2022 eine Absichtserklärung zum Verkauf von 5 der 15 Battle Mountain-Projekte gegen aktienbasierte Zahlungen von über 2,1 Mio. CAD an Element79 Gold geschlossen.

Die relative Marktbewertung von Goldprojektentwicklungsunternehmen kann anhand der Relation des Enterprise Values (EV) zur Gold-Äquivalent (AuEq)-Ressource abgelesen werden. Der Enterprise Value korrigiert die Marktkapitalisierung um den Saldo aus Fremdkapital und Cash plus Cash-Äquivalent. Damit kann ein Unternehmen etwas teurer oder auch günstiger erscheinen.

Bei weiter fortgeschrittenen Unternehmen existieren zudem Nettogegenwartswerte bzw. Net Present Values (NPVs) der Projekte. Auch hier kann anhand der Marktkapitalisierung oder des Enterprise Values verglichen werden, inwieweit sich die Bewertungsniveaus der Unternehmen den NPVs bereits angenähert haben.

In der folgenden Betrachtung wurden zugunsten der Datenaktualität für die Bestimmung der NPVs nicht die ermittelten Werte aus den ursprünglichen Base Case-Szenarien der jeweiligen Projektstudien verwendet. Stattdessen fand eine Bestimmung durch eine Orientierung am derzeitigen Goldpreis anhand der Sensitivitätsanalysen statt.

Element79 Gold verfügt im Machacala Projekt in Peru über eine historische Ressource von 2004 mit 0,4 Mio. Unzen AuEq Inferred, die das Unternehmen nicht als gegenwärtige Ressource behandelt. Zudem werden durch die erneute Produktionsaufnahme aus den beiden ehemaligen Minen in Peru in naher Zukunft Cashflows erwartet. Aus diesen Faktoren ist zusätzliches Wertpotential denkbar, soll aber für den aktuellen Vergleich mit der Peergroup außen vor bleiben.

Folgende Tabellen zeigen den Peergroupvergleich von Element79 Gold mit weiteren Unternehmen, deren Schwerpunkte ebenfalls Goldprojekte in den USA und Kanada bilden. Die Unternehmen verfügen mindestens über eine

KNOW-HOW FOR SUCCESSFUL RESOURCE INVESTORS!

RESEARCH REPORT: ELEMENT79 GOLD CORP. ©MININGSCOUT RESEARCH

ELEMENT79 GOLD



BEWERTUNG

Ressourcenschätzung in den Projekten. Um einen möglichen Bewertungspfad nach oben aufzuzeigen, sind zudem weiterentwickelte Unternehmen enthalten, die bereits eine vorläufige Wirtschaftlichkeitsschätzung (PEA) vorliegen haben. Die Unternehmen sind entsprechend nach ihrem Entwicklungsstadium sortiert und gruppiert:

Unternehmen	Projekte (Stadium)	MCap in Mio. CAD	EV in Mio. CAD	Goldressource in Mio. Unzen AuEq (M&I)	Goldressource in Mio. Unzen AuEq (M&I+Inferred)
Element79 Gold (CAN)	Maverick Springs/USA (Ressource)	7,9	19,0	-	3,7
Allegiant Gold (CAN)	Eastside/USA (Ressource)	23,6	19,7	-	1,5
Millennial Precious Metals (CAN)	Wildcat + Mountain View/USA (Res)	34,3	29,2	-	1,3
Mayfair Gold (CAN)	Fenn-Gib/CAN (Res)	131	119	3,1	3,5
Probe Gold (CAN)	Novador/CAN (PEA)	209	180	2,2	2,3
Troilus Gold (CAN)	Troilus/CAN (PEA)	147	108	5,0	8,1
Treasury Metals (CAN)	Goliath Gold Complex/CAN (PEA)	42,1	43,1	2,2	3,0

Unternehmen	EV / M&I Goldressource	EV/Gesamtgoldressource (M&I+Inferred)	Projekt-NPV nach Steuern in Mio. CAD	MCap/NPV	EV/NPV
Element79 Gold (CAN)	-	5,1	-	-	-
Allegiant Gold (CAN)	-	13,1	-	-	-
Millennial Precious Metals (CAN)	-	22,4	-	-	-
Mayfair Gold (CAN)	39,0	34,3	-	-	-
Probe Gold (CAN)	81,4	77,7	1.076	0,19	0,17
Troilus Gold (CAN)	21,8	13,3	1.384	0,11	0,08
Treasury Metals (CAN)	19,8	14,5	496	0,08	0,09

Tabellen 4a und 4b: Peergroupvergleich von Entwicklungsunternehmen mit Goldprojekten in den USA und Kanada (Stand: 17.02.23; USD/CAD=1,35)

(Quellen: Unternehmenspräsentationen, Finanzberichte, Miningscout)

Peergroupanalyse:
Ressourcen-Level

Element79 Gold ist im Peergroupvergleich vom Entwicklungsstand des Hauptprojekts in etwa vergleichbar mit Allegiant Gold oder Millennial Precious Metals.

KNOW-HOW FOR SUCCESSFUL RESOURCE INVESTORS!

RESEARCH REPORT: ELEMENT79 GOLD CORP. ©MININGSCOUT RESEARCH

ELEMENT79 GOLD



BEWERTUNG

Deutlich positives
Bewertungspotential
für Element79 Gold
erkennbar

Nach vorliegenden Ressourcenschätzungen arbeiten die Unternehmen auf eine PEA hin. Mit den Liegenschaften in Peru besteht für Element79 Gold darüber hinaus noch mehr Potential als für die Single Asset Entwickler.

Element79 Gold verfügt bereits über ein breiteres Portfolio an Gold-/Silberprojekten. In Nevada existiert im Hauptprojekt Maverick Springs eine Ressource von über 3,7 Mio. Unzen AuEq der Inferred Kategorie, die aus einem Ressourcenupdate vom Januar 2022 stammen. Der Anteil an Silber beträgt darin 63%, an Gold sind es 37%. Das Projekt liegt angrenzend an den renommierten Carlin Trend, einer der ergiebigsten Regionen des Goldbergbaus, wo mehr Gold als in jedem anderen Gebiet der USA produziert wurde und sich einige der größten Goldminen des Landes befinden.

Für 2023 bestehen Pläne, Maverick Springs weiter zu explorieren, um weitere Präsenzen von Gold und Silber auszumachen. Als Ziel soll die Ressourcenschätzung dementsprechend irgendwann erweitert und auch zu einem größeren Teil in die Indicated Kategorie höhergestuft werden. Das Unternehmen erwartet gegenwärtig die Möglichkeit auf etwa 2 Mio. Unzen AuEq Indicated. Die Ergebnisse sollen dann in eine vorläufige Wirtschaftlichkeitsschätzung (PEA) einfließen. In Ergänzung zu Maverick Springs besteht im naheliegenden Battle Mountain Trend ein ganzes Portfolio an Projekten (noch ohne Ressourcenschätzungen).

Ein dynamisches Element im erweiterten Portfolio sind die beiden ehemals produzierenden Gold- und Silberminen Lucero und Machacala in Peru, die im Juni 2022 übernommen wurden und in naher Zukunft wieder die kommerzielle Produktion aufnehmen sollen. Mit den erwarteten Cashflows dürfte eine zu starke Verwässerung in der Anteilsstruktur der Aktien vermieden werden, was Element79 Gold von anderen Entwicklern positiv abgrenzen kann. Auf Machacala besteht eine kleinere, aber hochgradige historische Inferred AuEq-Ressource (nicht mehr den gegenwärtigen Standards entsprechend). Noch hochgradiger war die historische Produktion auf Lucero. Für beide Projekte werden auch neue Ressourcenschätzungen nach aktuellen Standards angestrebt.

Schließlich existieren mit Snowbird und Dale in Kanada noch zwei optionierte Projekte ohne Ressourcen.

Anhand der Marktbewertung der Maverick Springs Ressource erkennt man in der Tabelle deutlich die vergleichsweise sehr niedrige Bewertung für ein Vorkommen, das mengenmäßig andere Ressourcen übersteigt. Dem Potential aus den weiteren Projekten wird bislang ebenfalls noch kaum Wert zugemessen. Mit fortschreitender Entwicklung (z.B. mit einer positiven PEA), kann das Bewertungspotential von Element79 Gold noch weiter anwachsen.

Allegiant Gold besitzt eine Reihe von Goldprojekten in Nevada, Arizona und New Mexico in den USA. Für das Hauptprojekt Eastside in Nevada konnte im Juli 2021 ein Ressourcenupdate auf 1,5 Mio. Unzen AuEq Inferred veröffentlicht werden. Darin befindet sich auch ein kleinerer Silberanteil. Man plant derzeit, die Ressource weiter zu erhöhen. 2023 soll auch ein Ressourcenupgrade in die Indicated Kategorie erfolgen sowie eine PEA erstellt werden. Der Start zu einer Pre-Feasibility Studie (PFS) ist für 2024 vorgesehen.

ELEMENT79 GOLD



BEWERTUNG

Peergruppenanalyse:
PEA-Level

Millennial Precious Metals bearbeitet acht Assets in Nevada und Arizona. Die Goldprojekte Wildcat und Mountain View besitzen seit November 2020 Inferred Ressourcenschätzungen von insgesamt 1,3 Mio. Unzen AuEq jeweils mit einem kleinen Teil Silber. Die Projekte liegen in Nevada zwischen dem Battle Mountain und Walker Lane Trend. Im ersten Halbjahr 2023 sollen für beide Projekte jeweils ein Ressourcenupdate sowie eine PEA erstellt werden.

Mayfair Gold konnte im Fenn-Gib Goldprojekt in Ontario im Oktober 2022 die Indicated Ressource deutlich von 2,1 auf 3,1 Mio. Unzen Gold erhöhen. Die Aktie konnte seit unserer Studie im Juli 2021 im Zuge der Weiterentwicklung des Unternehmens ebenfalls, wenn auch unter Volatilität, zulegen. Im Laufe von 2023 sollen ein weiteres Ressourcenupdate in Q2, eine Pre-Feasibility Studie (PFS) in H2 sowie die finale Feasibility Studie (FS) ggf. begonnen und dann in 2024 fertiggestellt werden.

Probe Gold, Troilus Gold und Treasury Metals haben jeweils das PEA-Level in den Hauptprojekten erreicht. Die drei Unternehmen steuern derzeit auf Pre-Feasibility (PFS) oder direkt auf Feasibility (FS) zu.

Probe Metals nannte sich aktuell im Januar 2023 in **Probe Gold** um. Im September 2021 wurde für Val-d'Or East in Québec eine PEA vorgelegt. Inzwischen wurde auch dieses Projekt in Novador umbenannt. Das Goldprojekt liegt wie Fenn-Gib von Mayfair Gold im Abitibi Goldgürtel. Es werden eine Minenlebensdauer von über 12 Jahren und eine Produktion von 2,6 Mio. Unzen Gold im Base Case ausgewiesen. Zum aktuellen Goldpreis ergibt sich ein Net Present Value bei einem Diskontierungsfaktor von 5% nach Steuern ($NPV_{5\%(nSt)}$) von fast 1,1 Mrd. CAD. Eine PFS wird für 2023 erwartet. Im Januar 2023 erfolgte ein erstes von drei geplanten Ressourcenupdates. Zwei weitere Lagerstätten, mit einer bisherigen Gesamtressource von 2,3 Mio. Unzen Gold, die inzwischen nur noch als historisch geführt werden, sollen im Frühjahr 2023 folgen. Diese sind daher in Tab. 4a noch nicht enthalten. Die Cashposition liegt bei über 34 Mio. CAD. Es bestehen weitere Goldexplorationsprojekte und das Black Creek Chromitprojekt mit einer Ressource von 2015.

Troilus Gold übernahm 2017 Areale und Infrastruktur der ehemaligen Gold- und Kupfermine Troilus in Québec für eine geplante Wiederaufnahme der Produktion. Im Juli/August 2020 wurden ein Update der Gold/Kupfer/Silber-Ressource mit insgesamt über 8 Mio. Unzen AuEq (rund 87% Goldanteil) sowie eine PEA erstellt. Die neue Minenlebensdauer liegt darin bei 22 Jahren und der $NPV_{5\%(nSt)}$ bei fast 1,4 Mrd. CAD zum Goldspotpreis. Für 2023 sind Ressourcenupdates und direkt eine Feasibility Studie geplant, die im zweiten Halbjahr fertiggestellt werden soll. Zuletzt konnte durch den Verkauf von Claims an Sayona Mining das Guthaben aus Cash und marktgängigen Wertpapieren auf 50 Mio. CAD erhöht werden.

Treasury Metals entwickelt den Goliath Gold Complex in Ontario, der aus den drei Einzelgoldprojekten Goliath, Goldlund und Miller besteht. In der Goldressource ist ein kleinerer Silberanteil enthalten. Vom Februar 2021 stammt

ELEMENT79 GOLD


BEWERTUNG

 Vielversprechender
 Ausblick für Element79

die PEA mit einem $NPV_{5\%(nSt)}$ von gut 500 Mio. CAD auf aktuellem Goldpreisniveau. Der derzeitige Cashbestand liegt bei 20 Mio. CAD. Aktuell läuft die Arbeit an einer PFS. Im ersten Halbjahr 2023 soll die FS folgen sowie die weitere Projektfinanzierung vorgebracht werden, so dass Ende 2023 nach aktuellem Plan mit der Konstruktionsphase begonnen werden könnte. Neben dem Goldprojektkomplex bestehen noch weitere Explorationsprojekte in Kanada.

Element79 Gold aktuell noch sehr niedrig bewertet

Die Bewertungen der Ressourcen der Goldprojektentwickler in den USA und Kanada in der Peergroup zeigen etwas uneinheitliche Niveaus entlang ansteigender Entwicklungsstände. Vor allem Element79 Gold weist vergleichsweise immer noch die deutlich niedrigste Bewertung in der Ressourcen-Level Gruppe auf, auch wenn sich der Aktienkurs seit Mitte Oktober 2022 zwischenzeitlich zu erholen schien. Die weiterentwickelten Unternehmen auf dem PEA-Level liegen allesamt ebenfalls auf recht moderaten Niveaus bei den NPV-Relationen. Troilus Gold erscheint nach den größeren Zuflüssen aus dem Claimverkauf in den EV-Betrachtungen zusätzlich niedriger.

Im Zuge des spürbaren Goldpreisrückgangs in 2022 von über 2000 USD/Unze auf fast 1600 USD/Unze haben die Entwicklungsunternehmen mitunter deutlicher an Wert verloren. Nordamerikanische Projekte, die aufgrund von minenfreundlicher Gesetzgebung oder politischer Stabilität mit einem gewissen Premium gegenüber anderen Weltregionen gehandelt wurden, haben auch davon abgegeben. Im Falle von Element79 Gold fiel die Aktie unter den gegebenen Marktbedingungen zudem zum Teil unter recht niedrigen Handelsvolumina. Mit der Goldpreiserholung der letzten Wochen wurden die Kursrückgänge häufig erst zum Teil wieder kompensiert. Davon waren auch die großen Produzenten wie Newmont oder Barrick betroffen.

Die Peergroupvergleich und die Analyse haben anhand verschiedener nordamerikanischer Goldprojektentwickler den gegenwärtigen Bewertungsstand von Element79 Gold verdeutlicht und den potentiellen Weg des Unternehmens mit der nächsten Entwicklungsstufe aufgezeigt. Erkennbar sind darin aktuelle sowie zukünftige Kurspotentiale der Aktie wie sie vom Markt derzeit vergleichbaren Unternehmen zugemessen werden. Für spekulativ eingestellte Neuinvestoren bietet dies Einstiegschancen in die Aktie.

Element79 Gold sollte es nach ausreichenden Finanzierungsmaßnahmen gelingen, das Potential im Hauptprojekt Maverick Springs durch Ressourcenverbesserungen und mittels einer ersten Wirtschaftlichkeitsprognose noch besser hervorzuheben. In Peru arbeitet man auf die Wiederaufnahme der Produktion aus den beiden ehemaligen Minen hin. Entsprechend positive Ergebnisse werden das Risiko für das Unternehmen reduzieren und die Weiterverfolgung des angestrebten Entwicklungspfads erleichtern. Mit operativen Fortschritten dürften deutlich positive Impulse auf den Aktienkurs des Unternehmens ausgehen.

ELEMENT79 GOLD



FAZIT

FAZIT

Auch wenn Element79 Gold als Gesellschaft noch relativ jung ist, so wird es von einem Management geleitet, das in der Vergangenheit bei großen Bergbauunternehmen seine Qualitäten bewiesen hat. Diese hochqualitative Basis sollte einer gesunden Unternehmensentwicklung auch bei Element79 Gold zugrunde liegen.

Dass in so kurzer Zeit ein so überdimensionales Portfolio mit 20 Projekten aufgebaut wurde, erscheint für ein junges Explorationsunternehmen nicht beherrschbar zu sein. Daher ist die Strategie des Managements völlig richtig, sich den besten vorhandenen Projekten zuzuwenden und sie voranzutreiben, die Zukunft der restlichen Projekte aber offen zu lassen. Auf gutem Boden liegen alle Projekte, günstig erworben wurden sie ebenfalls. Daraus kann bei Gelegenheit Profit erwirtschaftet werden, der den Hauptprojekten zu Gute kommen kann.

Sowohl die Bevorzugung des Projektes Maverick Springs, wie auch der Erwerb der beiden Projekte in Peru für eine absehbare Produktionsaufnahme zeugen von der Weitsicht des Managements.

Um alle geplanten Aufgaben des Jahres 2023 erledigen zu können, werden noch weitere Kapitalakquisitionen folgen um diese auch finanziell abgesichert zu haben.

Aus heutiger Sicht besteht bei den Projekten in Peru ein noch offenes politisches Risiko durch die herrschenden Unruhen. Inwieweit dies auch für Bergbaubetriebe von Belang sein wird, ist aktuell nicht abzuschätzen, daher sollte man als Anleger dies auch zeitnah verfolgen.

Klar wird die Geschichte von Element79 Gold erst in den kommenden Jahren geschrieben, aber die Basis für einen kontinuierlichen Wertaufbau hat das Management bereits durch sein breites und international angelegtes Portfolio gelegt. Für risikobereite Investoren mit einem Anlagehorizont von 3 bis 5 Jahren kann Element79 Gold eine ertragreiche Zukunft in Aussicht stellen. Vor allem in Zeiten, in denen Minenaktien kursmäßig unterbewertet sind, können sich daraus gute Gewinne ergeben. Trotz aller Risiken, die ein junger Bergbaubetrieb naturgemäß hat, überwiegen in Summe die bislang dargestellten Vorzüge.

KNOW-HOW FOR SUCCESSFUL RESOURCE INVESTORS!

RESEARCH REPORT: ELEMENT79 GOLD CORP. ©MININGSCOUT RESEARCH

ELEMENT79 GOLD



IMPRESSUM/ DISCLAIMER

Angaben gemäß § 5 TMG:

Herausgeber:
Miningscout

www.miningscout.de
ist ein Service von:
hanseatic stock publishing
UG
(haftungsbeschränkt)
Schönböckener Str. 28D
23556 Lübeck
Germany

Analyst:
Erwin Matula
Karl Miller
info@miningscout.de

Geschäftsführer:
Nils Glasmachers
(Mitglied im „Deutscher
Verband
der Pressejournalisten“)

Fragen und Anregungen
per Mail an:
info@miningscout.de

Geschäftssitz: Lübeck
Handelsregisternummer:
11315
Handelsregisterbuch: HRB
Registergericht:
Lübeck USt-Id Nr.:
DE278133114

**Inhaltlicher
Verantwortlicher:**
Verantwortlichkeit im
Sinne des
§ 55 des Rundfunk-
staatsvertrages
(RStV):
hanseatic stock publishing
UG
(haftungsbeschränkt)
Schönböckener Str. 28D
23556 Lübeck
Germany

IMPRESSUM / DISCLAIMER

Jedes Investment in Wertpapiere ist mit Risiken behaftet. Aufgrund von politischen, wirtschaftlichen oder sonstigen Veränderungen kann es zu erheblichen Kursverlusten, im schlimmsten Fall sogar zum Totalverlust kommen. Insbesondere Investments in (ausländische) Nebenwerte sowie Small- und Microcap-Unternehmen, sind mit einem überdurchschnittlich hohen Risiko verbunden. So zeichnet sich dieses Marktsegment durch eine besonders große Volatilität aus und bringt die Gefahr eines Totalverlustes des investierten Kapitals mit sich. Weiterhin sind Small- und Micro Caps oft sehr markteng und wir raten Ihnen ausdrücklich, jede Order streng zu limitieren. Eine Investition in Wertpapiere mit geringer Liquidität und niedriger Börsenkapitalisierung ist höchst spekulativ und stellt ein sehr hohes Risiko dar. Aufgrund des spekulativen Charakters der dargestellten Unternehmen, ist es durchaus möglich, dass bei Investitionen Kapitalminderungen bis hin zum Totalverlust, eintreten können. Engagements in innerhalb von Publikationen der hanseatic stock publishing (haftungsbeschränkt) vorgestellte Aktien bergen zudem teilweise Währungsrisiken.

Die vorliegende Publikation versteht sich als reine Informationsmaßnahme. Alle darin enthaltenen Angaben und Daten sind aus Quellen entnommen, die der Herausgeber zum Zeitpunkt der Erstellung als zuverlässig und vertrauenswürdig beurteilt. Die Quellen, welcher sich in dieser Publikation bedient wurden, sind jeweils explizit in diesem Werk kenntlich gemacht. Während des Erstellens der Publikation haben der Herausgeber und dessen Mitarbeiter mit bester Sorgfalt gearbeitet und besonderes Augenmerk darauf gelegt, dass alle Angaben, Daten und Prognosen so vollständig und realistisch wie möglich sind. Die hier angewandte Plausibilitätsprüfung entspricht jedoch nicht den Standards, die das deutsche IDW-Institut festgelegt hat.

Aus diesem Grund kann der Herausgeber keine Gewähr oder Haftung für die Genauigkeit oder Vollständigkeit der Informationen, Einschätzungen und Prognosen übernehmen, die in dieser Publikation aufgeführt werden. Ausnahmen hierfür sind, wenn Prognosen oder Einschätzungen als grob fahrlässig gelten oder eine vorsätzliche Pflichtverletzung vorliegen sollte. Der Herausgeber der Publikation gibt zudem keine Garantie dafür, dass die im Werk genannten Kursziele oder Gewinnprognosen tatsächlich eintreffen. Sollte es zu Verstößen gegen Pflichten kommen, die in den jeweiligen Verträgen als wesentlich identifiziert wurden,

liegt der höchstmögliche Haftungsbetrag bei 20.000 Euro. Eine Aktualisierungspflicht der Publikation seitens des Herausgebers besteht nicht. Änderungen in den für die Publikation herangezogenen Daten oder Einschätzungen können zudem einen Einfluss auf die Kursentwicklung oder auf die Gesamteinschätzung der Wertpapiere haben.

Der Herausgeber möchte mit dieser Publikation explizit nicht zum Kauf, Verkauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren aufrufen. Durch dieses Werk kommt weder eine Anlageberatung noch ein Anlagevermittlungsvertrag mit dem jeweiligen Verfasser oder Leser dieser Publikation zustande. Bei den bereitgestellten Informationen handelt es sich ausschließlich um Einschätzungen des Herausgebers. Bei Aktien-Investments besonders in dieser Anlageklasse kann es jederzeit zu Risiken kommen, die bis zu einem Totalverlust führen können. Die Entscheidung zur Zeichnung, dem Verkauf oder Kauf von Wertpapieren, die in dieser Publikation besprochen werden, sollte nicht allein auf den Informationen dieser Publikation basieren, sondern auf der Grundlage weiterer Angaben und Hinweise aus Informations- und Angebotsschreiben des Emittenten, sowie nach einer Beratung durch einen professionellen Anlageberater. Diese Publikation darf weder zum Teil noch ganz als verbindliche Vertragsgrundlage herangezogen werden. Sie dient einzig und allein der Information und darf weder reproduziert oder an Dritte weitergegeben werden. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland, sofern nicht ein zwingendes Recht eines anderen Staates anwendbar ist.

Für alle juristischen Streitigkeiten gilt Lübeck als Gerichtsstand.

INTERESSENKONFLIKT

Diese Unternehmensanalyse wurde von einem externen Investor Relations-Dienstleister, welcher im Lager des Emittenten steht, beauftragt. Eine Veränderung, Verwendung oder Reproduktion der Publikation ohne eine vorherige schriftliche Zustimmung von hanseatic stock publishing UG (haftungsbeschränkt) ist untersagt.

Laut §34b WpHG möchten wir darauf hinweisen, dass Partner, Autoren und Mitarbeiter der hanseatic stock publishing UG Aktien und/oder Optionen der jeweils angesprochenen Unternehmen halten oder halten können und somit ein möglicher Interessenkonflikt besteht.